

Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Datierung	20.12.1942
Umfang	1 Bildpostkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.601_004
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546434
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Transkription

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Georg Kolbe, „Lauschende“]

Seite 2

20.XII 42

L. J. lange hörten wir nichts
voneinander. So grüsse ich Sie
herzlich zum Weihnachtsfest
u. zum Neujahr. Möge es Ihnen
gut gehen. Ich weiss nicht einmal,
ob die herbstl. Fliegerangriffe auf St.[Stuttgart]
Ihnen Ungemach brachten. Hier
ist Alles unverändert. Die Dunkel-
heit aber nimmt für mich zu!

Herzlich immer Ihr
GK

**G K
M**

Georg Kolbe Museum, Berlin 08.02.2026